

## Stellenausschreibung

Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1300 Betten betreuen wir mit über 5.500 Beschäftigten in 54 Kliniken, Instituten und Fachzentren jährlich 208.000 Patienten. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

In der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde/ Abteilung **Phoniatrie und Pädaudiologie** ist zum 01.09.2018 in Vollzeit die Stelle einer/ eines

### **Fachärztin / Facharztes für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde**

mit entsprechender **Weiterbildungsmöglichkeit** zur/ zum Fachärztin/ Facharzt für Sprach-, Stimm- und kindliche Hörstörungen  
(Entgeltgruppe Ä1 TV-Ärzte)

zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Die Beschäftigung ist zunächst befristet auf zwei Jahre für die Dauer der Weiterbildungsmaßnahme mit der Möglichkeit der Übernahme.

Die Abteilung für Phoniatrie und Pädaudiologie ist u.a. Teil des Sozialpädiatrischen Zentrums des Klinikums und des Cochlea-Implant-Zentrums der Hals-Nasen-Ohrenklinik. In zusätzlich enger Zusammenarbeit mit der Abteilung für Neonatologie und Pulmonologie der Kinderklinik werden Kinder mit allen Formen kindlicher Schwerhörigkeiten, sowie Kinder mit Atembeschwerden, Sprach-, Sprech-, Schluck- und Stimmstörungen behandelt.

Daneben wird das gesamte Spektrum der Phoniatrie abgedeckt. Es bestehen Sprechstunden für Dysphagie und Dysphonie.

#### Ihr Profil:

- Eine sympathische, offene und kommunikative Persönlichkeit mit Interesse am Umgang mit Eltern und Patienten sowie mit ausgesprochener Teamfähigkeit.
- Motivation zu selbständiger und eigenverantwortlicher Arbeit sowie Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten.
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit.
- Abgeschlossene Facharztausbildung für HNO-Heilkunde und Kindliche Hörstörungen, Stimm- und Sprachstörungen und nach Möglichkeit weitere Tätigkeit in diesem Fachgebiet.

#### Wir bieten Ihnen:

- Freundliche und kollegiale Arbeitsbedingungen in einem großen interdisziplinären Team mit abwechslungsreichem Tätigkeitsfeld.

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulnebenberufungsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen innerhalb von 2 Wochen nach Erscheinen dieser Anzeige an

Herrn  
Prof. Dr. Stephan Lang  
Direktor der Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie  
Universitätsklinikum Essen  
Hufelandstraße 55  
45147 Essen.